

Herr Pätzold informiert über die Zusammenkunft der Ortsbürgermeister am 8.06.2015.

Er verliest die Niederschrift, die am 11.06.2015 an alle OBM übergeben wurde.

Entsprechend der Aufgabenstellungen sind Vorschläge zu erarbeiten und dem Ref. 08 zu übergeben.

- Vorschläge für Ausbau von Anliegerstraßen nach SABS
- Vorschläge für Unterhalt 2015
- 1. Markierung des Radweges ab Bergstraße bis in Höhe Deponie (Scherbelberg)

5. Stellungnahme des OR zu Anträgen auf Gewährung von Zuwendungen

Herr Pätzold informiert über das Vorliegen von 2 Anträgen auf Gewährung einer Zuwendung und bittet Herrn Stöbe, Vorstandsmitglied des Vereins, diese vorzustellen und die Notwendigkeit der Förderung zu begründen:

5.1 Antrag des Vereins Zu Hause in Kochstedt e.V. auf Gewährung einer Zuwendung – Anteilsfinanzierung für die Ausgestaltung des Heidefestes vom 21. bis 23.08.2015

Gesamtkosten:	1.745,00 €
davon	
• Eigenmittel	1.245,00 €
• ZuW Dritter	0,00 €
• ZuW OR Kochst.	500,00 € = 28,57 %

5.2 Antrag des Vereins Zu Hause in Kochstedt e.V. auf Gewährung einer Zuwendung – Anteilsfinanzierung für das gemeinsame Kinderfest der westlichen Ortschaften am 20.09.2015

Gesamtkosten:	820,00 €
davon:	
• Eigenmittel	580,00 €
• ZuW Dritter	0,00 €
• ZuW OR Kochst.	240,00 € = 29,27 %

Nach den Ausführungen von Herrn Stöbe war kein Diskussionsbedarf mehr gegeben.

Der OR stimmt den beiden Anträgen auf Gewährung von Zuwendungen zu. Insbesondere begrüßt er die gemeinsame Aktion der Vereine des Dessauer Westens, ein Kinderfest zu initiieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (5:0:0)

6. Abschluss von Patenschaftsvereinbarungen 2015

Herr Pätzold stellt die beiden Patenschaftsvereinbarungen zwischen OR Kochstedt und FF Kochstedt sowie zwischen OR Kochstedt und der Jugendwehr Kochstedt vor und bittet, diese durch Zustimmung zu unterstützen.

Der FF Kochstedt und der Jugendwehr Kochstedt sollen in 2015 einmalig je 200,00 € zur Unterstützung und Förderung der Arbeit der Wehren zur Verfügung gestellt werden. Beide unterstützen aktiv alle Veranstaltungen im Ort und sichern durch ihre ehrenamtliche Arbeit auch das gesellschaftliche Leben im Ort ab.

Die OR stimmen beiden Patenschaftsvereinbarungen zu. In 2015 sollen der FF Kochstedt und der Jugendwehr Kochstedt aus dem Budget der Ortschaft Kochstedt je 200,00 € zur Verfügung gestellt werden.

Abstimmungsergebnis: 5:0:0

7. Beratung über die Prioritätenliste der Ortschaft Kochstedt für das HHJ 2016

Herr Pätzold – allen OR-Mitgliedern liegt der Entwurf der Prioritätenliste 2016 vor. Die Vorschläge wurden diskutiert.

Finanzhaushalt

- Antragstellung über LEADER „Gestaltung der Freifläche im Außenbereich der Grundschule (Umweltbildungsprojekt)“ – Einstellung von Eigenmitteln für die Umsetzung des Vorhabens in Teilabschnitten
V: Ref. 08
- Entwässerung Wolfsgartenstraße (Projekt liegt im Amt 66-3 bereits vor)
V: Amt 66-3
- Bereitstellung finanzieller Mittel zur höhenmäßigen Anpassung der Durchlässe im Graben sowie Legalisierung der Grabensohle des Kochstedter Mühlgrabens
V: Amt 66 i.V.m. Amt 60
- Gestaltung von Straßenräumen/grundhafter Ausbau, beispielsweise der Hirtenhausstraße, Feuerbachstraße, Robert-Owen-Straße, Max-Planck-Straße, Lehdenstraße, Ankuhn, Forellenweg sowie Westseite der Bergstraße)
Einholung Meinung der Anwohner erfolgt entspr. TOP 2 der Beratung der OBM vom 8.06.2015 bis 24.07.2015; Meldung dann an Ref. 08
V: Ref. 08 i.V.m. Amt 66
- Markierung der Randbereiche des Multifunktionalweges (ggf. über TOP 3 der Beratung der OBM vom 8.06.2015 – Unterhalt Ortschaften **für 2016**)
V: Amt 66

- Markierung des Radweges zwischen Bergstraße, Kochstedter Kreisstraße, Große Schafrift bis in Höhe Einmündung Randstraße – aus **Unterhalt 2015**
V: Amt 66

Ergebnishaushalt

- Schaffung einer Stelle OA (Vorschläge aus den OR zur Besetzung der Stellen – Voraussetzung Bezug ALG II)
Einsatz voraussichtlich ab Oktober/November 2015
V: Ref. 08
- Einsatz von Teilnehmern in AGH zur Grünpflege in den Ortschaften
V: EB Stadtpflege
- Einstellung von HHM für Repräsentation, Patenschaften und Zuwendungen an ortsansässige Vereine (Anhebung auf 2,00 €/Einwohner – Stand 30.06.)
V: Ref. 08

Nach reger Diskussion stimmt der OR den vorgeschlagenen Projekten, Maßnahmen sowie deren Herangehensweise für das HHJ 2016 zu.

Nach dem 24.07.2015 erfolgt die Information über die ausstehenden Bürgervoten zum grundhaften Ausbau von Anliegerstraßen an das Ref. 08 um die weitere Verfahrensweise einleiten zu können.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (5:0:0)

8. Einwohnerfragestunde

keine Anfragen

9. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

9.1 Informationen/Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Pätzold informiert

➤ über die Offenlage des Radverkehrskonzeptes in der Zeit vom 01.07. – 31.08.
Er bittet die OR sich mit dem Sachverhalt auseinanderzusetzen und entsprechend der Aufgabenstellung Hinweise und Anregungen fristgemäß der Verwaltung zu übermitteln.

9.2 Informationen/Mitteilungen der Verwaltung

Referat 08

- Übersicht Alters- und Ehejubiläen Juli 2015 – 2 Einträge
- Öffentliche Bekanntmachungen von Ausschuss- und SR-Sitzungen
- Aktuelle EWZ mit HWS Kochstedt, Stand 30.06.2015 – 4.220 Einwohner

Amt 65

- Aktualisierung internes Telefonverzeichnis

9.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 6.10 vom 02.06.2015

BA Frau Köhn zu Mahd von Grünflächen zwischen den Blöcken in der Hoyersdorfer Str. 2/4/6 Richtung Friedhof

siehe Antwortschreiben EB Stadtpflege vom 25.06.2015

Fazit:

Auf der Wiesenfläche zwischen dem Friedhof und der Hoyersdorfer Str. 2, 4 und 6 ist gemäß B-Plan Nr. 136/Teil C „Entwicklungsbereich Ds.-Kochstedt“; Festsetzung Nr. 11 die naturnahe Krautschicht dauerhaft zu erhalten. Dies wird durch eine extensive Pflege gewährleistet. In der Regel erfolgt eine zwei- bis dreischürige Mahd. Die Bankette werden je nach Zuwuchs häufiger gemäht. Die erste Mahd der Wiesenfläche ist für dieses Jahr Ende Juni – Anfang Juli geplant.

zu TOP 6.9 vom 02.06.2015

BA Frau Bunge zu Heizungsanlage in den Objekten der DWG

Das Anliegen wurde der DWG mit der Bitte um Prüfung und Rückinformation übergeben.

WV 06.10.2015

zu TOP 6.8 vom 02.06.2015

BA Herr Grube zu Installation einer zusätzlichen Beleuchtung in der Schlippe in Richtung Zoberberg-Siedlung

Die Örtlichkeiten in der bezeichneten Straße und den zwei angeführten Schlippen wurden durch uns geprüft. Es besteht keine Beleuchtung direkt in diesen Wegen. Die Siedlungsstraße, von der diese Wege abgehen, ist mit einer Freileitungsanlage und Beleuchtung ausgerüstet. Somit ist es möglich, für alle Verkehrsteilnehmer diese Straße auch in den Dunkelstunden zu nutzen. Die Einmündungen zu den Schlippen sind in unmittelbarer Nähe mit jeweils einer Leuchtstelle versehen und dadurch mit ausgeleuchtet.

Inwieweit die Schlippen in den Dunkelstunden als Rad-/Gehwege benutzt werden, ist nicht bekannt. Eine zwingende Veranlassung dafür gibt es nicht. Es bestehen andere, wenn auch wesentlich längere so doch beleuchtete Verkehrswege zur Zoberberg-Siedlung.

Von einer erheblichen Verkehrsdichte oder von Gefahrenstellen durch Kreuzung von Verkehrsströmen ist nicht auszugehen. Die Errichtung von Beleuchtungsanlagen in den zwei Schlippen wird abgelehnt. Dies stünde auch im Widerspruch einer sparsamen Verwendung der städtischen Haushaltsmittel.

FL: Herr G. wird über den SV informiert.

V: Ref. 08/**Kontrolle**

zu TOP 6.7 vom 02.06.2015

BA Frau Richter – Instandsetzung der beiden Holzbrücken über den Graben südlich der Wildfuhr

Die Sofortinstandsetzung zur Gefahrenabwehr war bereits am 12.06.2015 fertig gestellt.

Darüber hinaus liegt nunmehr die Stellungnahme des TBA bezüglich der weiteren Vorgehensweise vor.

Nach Prüfung des SV wurde ergänzend zu den bereits ausgeführten Sofortmaßnahmen die vollwertige Instandsetzung beider Bauwerke über den Zeitvertrag Brückenunterhalt beauftragt. Die Aufträge sollen bis zur 39. KW abgeschlossen sein. Die konkrete zeitliche Einordnung der Ausführung bei unserem Zeitvertragsinhaber muss noch erfolgen. Der Ablauf wird grundsätzlich so eingeordnet, dass eine der beiden Brücken für die Dauer der Instandsetzung gesperrt werden muss, während die andere geöffnet bleibt. Nach Instandsetzung und Freigabe der ersten Brücke erfolgt die Instandsetzung der zweiten Brücke ebenfalls unter Vollsperrung. Es wird von einer max. 2 Wochen-Sperrung je Brücke ausgegangen. Die Bauwerke sind gemäß der Lageskizze als BW 66 und 67 im Brückenkataster des TBA aufgenommen.

Kontrolle

zu TOP 6.6 vom 02.06.2015

BA Frau Kattner zu Beräumung der Grünfläche zwischen Hahnepfalz und Ziegelellern

Die Fläche ist nun gemäht. Der Aufwuchs (vor allem Robinie und Ahorn) ist noch nicht entfernt, jedoch beauftragte Leistung von GDZ. Das Holz wird nicht entfernt, da es den Charakter der Waldsiedlung nicht widerspricht.

zu TOP 6.5 vom 02.06.2015

BA Frau Hohlbein zu Geschwindigkeitskontrollen in der Lehdenstraße

Der SV ist dem Amt 32 mit der Bitte um Messung übergeben worden. Eine Auswertung ist für Oktober 2015 vorgesehen.

V: Amt 32

Kontrolle/WV 06.10.2015

zu TOP 6.4 vom 02.06.2015

BA Herr Eimer zu Minimierung der Beleuchtung in der Waldsiedlung

Die technische Möglichkeit, nur jede 2. Leuchtstelle zu betreiben ist vorhanden. Der Aufwand die Gesamtanlage dahingehend umzuarbeiten ist relativ groß, da die Anlagen im Drehstromnetz beschalten sind.

Eine solche betriebsweise der Beleuchtung ist unzulässig und ineffektiv.

a) Die normativen Beleuchtungsstärken würden nicht mehr erreicht werden und die Stadt als Straßenbaulastträger ihrer Pflicht zum sicheren Betreiben der Verkehrsanlagen nicht nachkommen.

b) Beim Abschalten jeder zweiten Leuchtstelle müsste die nachfolgende Beleuchtungsstelle auf eine höhere Leuchtstellenleistung hochgefahren werden, was weder eine Einsparung, noch eine Verbesserung der Gesamtbeleuchtung zur Folge hätte.

Erläuterung zum Betrieb der Beleuchtung in der Waldsiedlung

In der Waldsiedlung in Dessau-Kochstedt werden seit mehreren Jahren sogenannte Dimmerstationen betrieben und die Beleuchtungsstärke stufenweise auf ein Niveau von nur 50 % der höchsten Beleuchtungsstärke (ab 22.00 – 05.00 Uhr) zurückgefahren.

Dies erfolgt im Rahmen der technischen Vorschriften und Beleuchtungsnormen und orientiert sich an den vorliegenden Verkehrsbelegungszahlen, welche erfahrungsgemäß in den Kern-Nachtstunden zurückgehen.

Dadurch wird gleichzeitig ein ausreichendes Beleuchtungsniveau gesichert, dass es ermöglicht, der Daseinsfürsorgepflicht der Kommune gerecht zu werden.

FL: Herr E. ist über den SV zu informieren.
V: Ref. 08/**Kontrolle**

zu TOP 6.3 vom 02.06.2015

Herr Bahn zu Einstellung von Mitteln im Investplan 2015 – Sanierung Graben Wolfsgartenstraße

Mittel für die Umgestaltung der Entwässerung der Wolfsgartenstraße sind für das HHJ 2015 eingestellt worden. Leider wurde die Mittelanforderung trotz umfangreicher Begründung vom HH nicht genehmigt. Die entsprechenden Mittel werden für das HHJ 2016 wieder beantragt.

FL: Aufnahme auf Prioritätenliste OR Kochstedt 2016

➤ Ist erfolgt

zu TOP 6.2 vom 02.06.2015

BA Herr Kirchhof – Versehen der Straßenlaternen mit einem Farbanstrich

Ist erfolgt

zu TOP 6.1 vom 02.06.2015

BA Herr Martinius – Problematik nicht funktionierender Entwässerung im Wendehammer Steinbreite

Der befindliche Entwässerungsschacht im Einmündungsbereich Max-Lademann-Straße dient ebenfalls wie die in der Steinbreite i.H. des Grundstücks 4 befindliche Rigole zur Entwässerung der Verkehrsflächen. In den beiden Entwässerungsanlagen erfolgt die Entwässerung über eine Versickerung.

Durch das Einleiten des Oberflächenwassers in die Rigole sowie in den Sickerschacht werden Feinanteile (Sand) mitgeführt. Dieses hat zur Folge, dass die Drain- und Sickerschichten in den Entwässerungsanlagen (Sickerschacht, Rigole) nicht mehr durchlässig sind und der Abflussbeiwert sich verschlechtert.

Nach Prüfung durch das TBA wurde die Drain- und Sickerschicht in der Rigole vor 3 Jahren erneuert. Im Rahmen des Unterhalts werden die Rigole und der Wendehammer in der Steinbreite instand gesetzt.

Des Weiteren weist das TBA darauf hin, dass bei Starkregen alle Entwässerungssysteme überlastet werden, so dass es zu Überstauungen kommt.

Eine Verbesserung der Problematik „Entwässerung“ im Bereich der M.-Lademann-Straße, der Siedlungsstraße sowie der Steinbreite ist nur über einen grundhaften Ausbau zu erzielen.

FL: Aufnahme auf Prioritätenliste OR Kochstedt für 2016 – Ausbau von Anliegerstraßen nach SABS – Einholen Bürgermeinung

V: OR

T: 24.07.2015

zu TOP 4 vom 02.06.2015

Information OBM – Übermittlung Terminvorschlag für Vorgrabenschau nach dem 01.10.2015

Um Terminvorschläge wird gebeten.

V: Amt 66-3 i.V.m. Amt 83-2
Kontrolle/WV 21.09.2015

zu TOP 5.1 vom 05.05.2015

BA Herr Fritsche – Information zum Stand HH 2015 – Inv.-Nr. 551101215000002

Mit Inkrafttreten des HH – Offenlage endet am 11.08.2015 – wird die Freigabe beantragt.

V: Ref. 08

Kontrolle

zu TOP 4.4.6 vom 05.05.2015

Frau Grahneis – Überprüfen der Eigentumsverhältnisse von Anliegergrundstücken entlang des Grabens H 13 (K.-May-Straße, H.-Fallada-Weg)

Keine neuen Erkenntnisse - Überprüfung der Eigentumsverhältnisse erfolgt im Zuge der Vorgesandenschau im IV. Quartal 2015. .

z.Ktn.: Amt 66-3

zu TOP 4.4.5 vom 05.05.2015

Herr Pätzold - Änderung der Sprechstundenzeiten des Regionalbereichsbeamten

Die Bekanntmachung über die geänderten Sprechstundenzeiten des RBB ist erfolgt

zu TOP 4.4.4 vom 05.05.2015

Herr Pätzold – Verschnitt und Beseitigung loser Äste einer Birke auf dem Parkplatz hinter dem City-Markt

Die betreffende Birke steht nicht auf dem städtischen Grundstück. Der SV ist dem Ordnungsamt mit der Bitte um Ermittlung des Eigentümers und Aufforderung zur Herstellung der Verkehrssicherheit hinsichtlich der Bäume übergeben worden.

zu TOP 4.4.3 vom 05.05.2015

Herr Szczes - Instandsetzung der beschädigten Informationstafel in der Hohen Straße

Die Instandsetzung der beschädigten Informationstafel soll vom EB Stadtpflege durchgeführt werden. Der Reparaturauftrag wurde ausgelöst.

zu TOP 7.2 vom 07.04.2015

Anfrage zu Ersatzpflanzung in der Hirtenhaustraße

Der EB Stadtpflege, Herr Bodamer hat Ref. 08, Frau Krüger zur Grundstückssituation informiert. Demnach obliegt die Pflicht zur Ersatzpflanzung bei den Grundstückseigentümern.

zu TOP 4 vom 02.12.2014

Information zum Stand der Baumaßnahme „Gestaltung Grünfläche Steinbreite“

Im Vorfeld der OR-Sitzung fand ein OT des OR und Ref. 08 statt. Die im Vorfeld aufgeführten Mängel wurden beseitigt. Die Fläche war i.O.

Anmerkung:

Für die Pflege der Grünfläche hat sich der OR bereit erklärt. Die Fläche wird vom EB Stadtpflege nicht betreut.

zu TOP 4.4.2 vom 04.11.2014

Herr Gelfert – Einstellung von Planungsmitteln für die Erarbeitung des Umweltbildungsprojektes „IGEL – Gestaltung des Außengeländes der Grundschule An der Heide, Kochstedt

WV nach der Sommerpause

Kontrolle

zu TOP 9 vom 03.06.2014

Prioritätenliste OR Kochstedt 2015

- Die Maßnahme Buswartehalle Zoberberg ist Bestandteil des Ausbauprogramms 2015/6. Mit dem Maßnahmebeschluss BV 089/2015/VI-66 „Bau von Haltestelleneinrichtungen 2015/6“ wurde das Ausbauprogramm in der OB-DB am 05.05.2015 bestätigt. Die Freigabe finanzieller Mittel ist beantragt. Vor dem Setzen der Buswartehalle wird der OR informiert.

FL: Um Information zum Sachstand wird gebeten.

V: Amt 66

Kontrolle/WV 06.10.2015

9.4 Anfragen der Ortschaftsräte

keine

12. Schließung der Sitzung

Herr Pätzold stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her. Die nächste Sitzung des OR Kochstedt findet am 6.10.2015 statt.

Nicht vergessen:

21.-23.08.2015 Heidefest

20.09.2015 Kinderfest der westlichen Ortschaften der Stadt Dessau-Roßlau

Dessau-Roßlau, 12.08.15

Hans-Joachim Pätzold
Ortsbürgermeister

Christel Krüger
Schriftführer